



Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

49./50. Jahrgang

Dezember 2024/Januar 2025



Foto: Triptychon Heilandkirche Siemshof – Familie Rolfmeier

Adventsvespern

An den Freitagen zwischen den Adventssonntagen treffen wir uns um **jeweils 19 Uhr** in der **Mennighüffer Kirche**.

- Am **Freitag, 06.12.**, leitet Pfarrerin i.R. Starnitzke die Adventsvesper.
- Am **Freitag, 13.12.**, leitet Pfarrerin Schneider die Adventsvesper.
- Am **Freitag, 20.12.**, leitet Pfarrer Sundermeier die Adventsvesper.

Herzliche Einladung!

Hoffungsschimmer(n) in der Siemshofer Heilandkirche

Am **2. Advent** lädt die Gemeinde zu einem **meditativen Gottesdienst** ein, der von Pfarrer Sieghard Flömer gestaltet wird. Neben kurzen Impulsen zum Thema „Hoffungsschimmer(n)“, adventlichen Liedern und einer Zeit der Stille wird es eine Möglichkeit zur persönlichen Segnung geben. Der Kirchenchor unter Leitung von KMD a. D. Wolfram Ellinghaus mit einem Flöten- und Blechbläserensemble wird diesen Gottesdienst musikalisch mitgestalten. **Der Beginn ist um 18.00 Uhr.** Herzliche Grüße! *Sieghard Flömer*

Kleidersammlung für Bethel

30. Januar bis 6. Februar 2025

Abgabestelle: Anhänger vor dem Ev. Gemeindehaus, Siemshofer Kirchstraße 51, 32584 Löhne-Siemshof

Gesammelt wird gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt.

Bitte keine Lumpen, verschmutzte oder beschädigte Kleidung! **Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!**

VERKAUF CHRISTLICHER KALENDER 2025

In diesem Jahr hat sich das Siemshofer Presbyterium zu einer Kooperation mit der Löhner **Buchhandlung DEHNE** entschlossen.

Ab sofort können Sie wieder die Kalender für das Jahr 2025 und noch einiges mehr nach den Gottesdiensten erwerben.

Wenden Sie sich bitte an die anwesenden Presbyterinnen und Presbyter.

Liebe Gemeinde,
endlich ist sie wieder da: die vielleicht
schönste Zeit des Jahres!

Es ist die Zeit der Adventskalender und
Adventskränze, der Advents- und Weih-
nachtslieder, der Advents- und Weih-
nachtsmärkte. Es ist die Zeit der Kerzen
und Tannen, der Plätzchen und Lebkü-
chen, des Glühweins und Punsches und
so viel mehr. Es ist die Zeit der Traditio-
nen und Rituale, der Erinnerungen und
Erwartungen. Wie so vielen Menschen
bedeutet mir diese Zeit so viel.

Jedes Jahr wieder stelle ich mir und
denen, mit denen ich diese besondere
Zeit verbringe, darum die Frage, wie wir
sie verbringen. Welche Traditionen
setzen wir fort? Welche neuen Traditio-
nen führen wir ein? Woran halten wir
fest und was passen wir an?

Ein erstes Weihnachten als frisch
verliebtes Paar, ein erstes Weihnachten
mit Kind oder ein erstes Weihnachten
mit den Kindern aus dem Haus. Immer
wieder gibt es Umstände im Leben, die
über Selbstverständlichkeiten nachden-
ken lassen. Neue Ideen von Freundinnen,
Verwandten, Nachbarn oder aus den
Medien schaffen das noch öfter. Man-
ches Gewohnte wird in Frage gestellt.
Echte Kerzen oder LED. Ein echter Baum
oder ein Künstlicher für jedes Jahr. Das
Plätzchenrezept von dieser oder jener
Oma. Ein Geflügelbraten oder vegan.
Mit der ganzen Familie oder im kleinen
Kreis. So vieles gilt es zu entscheiden.

**„Prüft alles und behal-
tet das Gute“**,

trägt
uns die Jahreslosung
für das neue Jahr 2025
auf. Sie stammt aus
dem ersten Brief an
die Thessalonicher Ka-
pitel 5, Vers 21. Prüft
alles. Tut nicht

alles einfach so leichtfertig ab, nur weil
es neu oder anders ist. Übernehmt aber
auch nichts unhinterfragt. Sondern
nehmt erst einmal wahr, was da ist. Stellt
es auf den Prüfstand. Prüft alles. Und
dann behaltet das Gute. Das Gute. Nicht
das Schlechte, nicht das Mittelmäßige,
nicht das Einfache, auch nicht das Per-
fekte. Behaltet das Gute. Das Gute für
euch selbst. Das Gute für andere. Und
das Gute für Gott. Behaltet das Gute, al-
so das, was Gott entspricht. Was dem
entspricht, wie sich Gott die Welt denkt.
Was dem entspricht, wie Gott sich uns
zeigt: Als das Kind in der Krippe. Als der
Retter der Welt. Als der Friedensbote.

Also: Prüft alles und behaltet das Gute.
Das Gute, das dem entspricht, dessen
Geburtstag wir an Weihnachten feiern.
Prüft Traditionen und Rituale, prüft neue
Ideen und auch das Ungewohnte. Prüft
alles und behaltet das Gute. Für eine
gute Advents- und Weihnachtszeit.
Für ein gutes 2025. Für ein gutes Leben.
Ich wünsche Ihnen eine gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit und ein
behütetes neues Jahr! Gott begleite Sie
und Ihre Liebsten!

Ihre Pastorin Ann-Kristin Schneider



HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN GOTTESDIENSTEN

Dezember 2024

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst	
1. Advent So., 01.12.	09.45 Uhr	(S)	Gottesdienst in Siemshof mit Posaunenchor, Pfrn. Schneider	
2. Advent So., 08.12.	18.00 Uhr	(S)	Meditativer Gottesdienst zum Advent in Siemshof mit Chor und Flöten, Pfr. Flömer	
3. Advent So., 15.12.	09.45 Uhr	(S)	Gottesdienst in Siemshof, Pfr. Bischoff	
4. Advent So., 22.12.	11.00 Uhr	(M)	Himmelsnahgottesdienst in Mennighüffen, Team	
Heiligabend Di., 24.12.	15.00 Uhr	(S)	Christvesper in Siemshof mit Krippenspiel, Pfrn. Schneider	
	16.00 Uhr	(S)	Krabbelgottesdienst in der Siemshofer Kapelle, Team	
	17.00 Uhr	(S)	Christvesper in Siemshof mit Posaunenchor, Pfr. Bischoff	
	22.00 Uhr	(S)	Christvesper in Siemshof mit Chor, Pfrn. i.R. Starnitzke	
1. Weihnachtstag Mi., 25.12.	10.00 Uhr	(S)	Gottesdienst in Siemshof mit Posaunen- und Gospelchor, Pfr. Bischoff	
2. Weihnachtstag Do., 26.12.	09.45 Uhr	(S)	Gottesdienst in Siemshof, Pfrn. Schneider	
So., 29.12.	09.30 Uhr	(LO)	Gemeinsamer Gottesdienst in Löhne-Ort, Pfr. Bischoff	
Silvester Di., 31.12.	17.00 Uhr	(M)	Gemeinsamer Gottesdienst in Mennighüffen, Pfrn. Schneider	
Legende	(S) Siemshof	(M) Mennighüffen	(L) Löhne-Ort	(O) Obernbeck

Ein neuer Gottesdienstplan –

nicht nur für Siemshof, sondern für die ganze Region

Seit einer ganzen Zeit schon bereiten sich die Kirchengemeinden in Löhne-Ort, Mennighüffen, Obernbeck und Siemshof darauf vor, in Zukunft enger zusammenzuarbeiten. Wir berichteten. Denn zukünftig werden diese vier Kirchengemeinden mit immer weniger Pfarrern und Pfarrerinnen gemeinsam den Herausforderungen der Zeit entgegentreten und Jesus nachfolgen.

Als erster praktischer Schritt in eine gemeinsame Zukunft wird ab Januar 2025 der Gottesdienstplan zusammengelegt. Damit ist nicht mehr eine Kirchengemeinde, damit ist nicht mehr eine Pfarrerin oder ein Pfarrer verantwortlich für die Gottesdienste an einem Standort, sondern das Team der Pfarrern und Pfarrer verantwortet zukünftig den regionalen Gottesdienstplan für alle vier Standorte gemeinsam. Da die Region für die Sonntagsgottesdienste immer weniger Pfarrern und Pfarrer zur Verfügung haben wird, üben wir ab Januar ein, langsam weniger Gottesdienste pro Standort anzubieten. Noch ist das Pfarrkollegium zwar reich bestückt, doch zwei Verabschiedungen im neuen Jahr stehen uns bevor, absehbar gehen weitere Kollegen.

Es wurde ein System erdacht, das ab Januar 2025 ausprobiert wird. Zwei

Gottesdienste pro Standort pro Monat sollen darin in Zukunft vom Team der zukünftig noch aktiven Pfarrern und Pfarrer gesichert sein. Ein dritter Gottesdienst im Monat kann von anderen übernommen werden. An einem vierten Sonntag im Monat lädt die Region an einen anderen Standort ein. Sollte es einen fünften Sonntag im Monat geben, findet ein regionaler Gottesdienst für alle vier Standorte statt.

Ab Januar 2025 wird es also weniger Gottesdienste geben. Nicht an allen Standorten und in allen Monaten wird das direkt spürbar sein, längerfristig wird es aber überall so kommen. Gleichzeitig soll das Gottesdienstangebot vielfältiger werden. So beachten Sie bitte die **vereinheitlichten Uhrzeiten** bei den bekannten Gottesdienstangeboten, die verschiedenen Uhrzeiten bei den besonderen Gottesdienstangeboten und schauen Sie gern auch, was an allen Standorten angeboten wird.

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten zu begrüßen und mit Ihnen gemeinsam Gottesdienste an allen Orten zu feiern!

Im Namen des Pfarrern- und Pfarrerteams, *Pfarrerin Ann-Kristin Schneider*

Januar 2025			
Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst
Neujahr Mi., 01.01.	17.00 Uhr	(S)	Segensgottesdienst mit Posaunenchor in Siemshof, Pfrn. Schneider
	17.00 Uhr	(LO)	Segensgottesdienst in Löhne-Ort, Pfr. Flömer
So., 05.01.	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Sundermeier
	10.00 Uhr	(O)	Gottesdienst in Obernbeck, Pfr. Bürgers
	16.00 Uhr	(S)	Epiphaniaskonzert in Siemshof, Pfrn. Schneider
Epiphaniaskonzert Mo., 06.01.	19.00 Uhr	(M)	Gottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Sundermeier
	19.30 Uhr	(O)	Gottesdienst in Obernbeck, Pfr. Horstkotte
So., 12.01.	09.30 Uhr	(S)	Gottesdienst in Siemshof, Pfr. Flömer
	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst im Gemeindehaus Löhne-Ort, Pfr. Bischoff
	10.00 Uhr	(O)	Gottesdienst in Obernbeck, Pfr. Sundermeier
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Sundermeier
So., 19.01.	09.30 Uhr	(S)	Gottesdienst in Siemshof, Pfr. Flömer
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Sundermeier
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Sundermeier
	17.00 Uhr	(LO)	Abendgottesdienst mit Posaunenchor im Gemeindehaus Löhne-Ort, Pfrn. Schneider
So., 26.01.	09.30 Uhr	(LO)	Gottesdienst im Gemeindehaus Löhne-Ort, Pfr. Flömer
	09.30 Uhr	(M)	Gottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Petz
	11.00 Uhr	(M)	Kindergottesdienst in Mennighüffen, Pfr. Petz
	11.00 Uhr	(O)	Familiengottesdienst in Obernbeck, Pfr. Bürgers
Legende	(S) Siemshof	(M) Mennighüffen	(L) Löhne-Ort (O) Obernbeck



KIRCHENCHOR

Montags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, kleiner Saal
wöchentlich

Wolfram Ellinghaus,
Telefon 0151/11699706

GOSPELCHOR

Mittwochs, 20.00 Uhr
im Gemeindehaus
14-täglich nach Vereinbarung
siehe auch: www.the-joyful-voices.de

Ralf Diestelhorst,
Telefon 0159/02171822

POSAUNENCHOR

Freitags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, wöchentlich
Karin Jahn, Telefon 0176/42070551

FRAUENTREFF

Donnerstags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, monatlich
12.12. 19 Uhr (!) Weihnachtsfeier
09.01. „Meine Zeit liegt in deinen
Händen“
Christiane Knust, Telefon 05732/7732

Kids Treff

Freitags, 15.30 bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus, 14-täglich
13.12.2024 / 10.01. und 24.01.2025
Lina Palsbröker, Telefon 0160/4887011
Mail lina.palsbroeker.kirche@gmail.com

FRÜHSTÜCKEN UND MEHR

Mittwochs, 9.30 Uhr
im Gemeindehaus, monatlich
22.01. Thema wird noch bekannt
gegeben
Günter Langemeyer,
Telefon 05228/960944

STURZPRÄVENTION

Montags, 15.00 Uhr
im Gemeindehaus, wöchentlich
02.12 / 09.12. / 16.12.2024
13.01. / 20.01. / 27.01.2025
Kathrin Dietrich,
Telefon 0171/4040150

MÄNNERKREIS

Am Dienstag, dem 22.10.2024, fand ein Treffen des Männerkreises statt. **Leider konnte keine neue Leitung gefunden werden.** Es finden keine weiteren Termine statt. **Darum gilt dieser Kreis nun als aufgelöst.**

Die Veranstaltungen sind offen
für alle Interessierten.

Ein Jahr Siemshof

Nun ist es schon rum, mein erstes Jahr in der Kirchengemeinde Siemshof und in der ganzen Region Löhne. Es war ein bewegtes Jahr. Und es wird bewegt weitergehen, das ist sicher. Der Jahrestag ist ein guter Anlass, um zurückzublicken. Meine Einführung am 70. Kirchweihjubiläum der Heilandkirche am 1. Advent 2023, meinen ersten Siemshofer Weihnachtsmarkt, meinen ganzen ersten Advent und mein erstes Weihnachtsfest in Siemshof habe ich in guter Erinnerung. So schnell habe ich so viele Menschen kennengelernt, wie es in kaum einer anderen Zeit im Jahr möglich gewesen wäre. So viele Menschen sind mir freundlich und herzlich und mit offenen Herzen begegnet.

Im neuen Jahr standen dann Abschiede an. Frau Marion Brinker ist nach fast 32 Jahren als Küsterin der Kirchengemeinde in den Ruhestand eingetreten. Herr Willi Brinker verließ nach 24 Dienstjahren, Herr Sven Grunewald nach vier Jahren das Presbyterium. Ihnen allen drei gilt mein Dank für Ihr Engagement!

Sie haben auf Ihre je eigene Weise die Kirchengemeinde Siemshof geprägt. Dass Sie der Kirchengemeinde weiterhin verbunden sind, freut mich sehr.

Mit Stephanie Schlothane und Bernd Rolfsmeier haben wir zwei neue Mitglieder im Presbyterium gewinnen können. Noch sind zwei Plätze unbesetzt.

Den schmerzlichsten Abschied begingen wir im April von Herrn Pfarrer i.R. Jörg

Nagel. Ihn so schnell und viel zu früh betrauern zu müssen, tat weh. Er hat mir persönlich so viel ermöglicht, wofür ich ihm über die Maßen dankbar bin. Meine Anteilnahme gilt seiner Familie, die nun ein erstes Weihnachten ohne ihn feiern muss.

Im Laufe des Jahres erlebte ich weitere erste Male, erste Konzerte, erste Feste, die erste Kinderbibelwoche. Ich habe in allen Gemeinden der Region und darüber hinaus verschiedenste Gottesdienste gefeiert. Ich habe eine Vielzahl an Menschen und Familien kennengelernt. Ich danke allen Familien für ihr Vertrauen, wenn sie mir in Zeiten der Trauer von ihren geliebten Verstorbenen erzählt haben, wenn sie mich Teil ihres großen Tages haben werden lassen, oder wenn sie mir ihr Kind zur Taufe anvertrauten. Es sind diese Momente, für die ich Pfarrerin geworden bin, für die ich nun Pfarrerin bei Ihnen in Siemshof und in der ganzen Region Löhne bin.

Das neue Jahr, es wird Veränderungen bringen. Der Gottesdienstplan verändert sich. Es wird nicht mehr jeden Sonntag im Monat an allen Orten in der Region einen Gottesdienst geben. Mehr wird kommen. Ich vertraue in diesen Zeiten der Veränderung darauf, dass Gott uns leitet. Dass seine Geistkraft uns Mut schenkt für neue Schritte und dass sie Tränen trocknet, wenn Vertrautes endet. Gott schickt uns in die Welt und zu den Menschen. Er verspricht uns, dass er mitgeht. Das bleibt, auch wenn sich Kirche verändern wird. *Ihre Pfarrerin Ann-Kristin Schneider*

„Frühstücken und mehr“

Tagesausflug nach Obernkirchen

Auch in diesem Jahr hat unser Seniorenkreis „Frühstücken und mehr“ einen gemeinsamen Tagesausflug organisiert und durchgeführt. Im September fuhren wir ins Schaumburger Land und besuchten das Evangelische Damenstift Obernkirchen. Am Eingangstor wurden wir herzlich begrüßt von der Äbtissin Sybille Schlusche, die uns bis zum Nachmittag begleitete. Sie führte uns zunächst ins sogenannte „Paradies“, das ist der für die Öffentlichkeit nicht zugängliche interne Bereich der Gartenanlage. Auf diese Weise wurde der imposante Gebäudekomplex erst einmal von außen erschlossen und erklärt.

Das Augustiner-Chorfrauenstift wurde im 12. Jahrhundert von Bischof Wernher von Minden begründet. Damals lebten die Damen in größter Selbständigkeit, legten aber kein Gelübde ab und konnten jederzeit das Stift wieder verlassen, zum Beispiel, um zu heiraten. Doch sie unterwarfen sich den Regeln der Augustiner und waren einem Probst zum Gehorsam verpflichtet. Intern wurden sie von einer Priorin geleitet, die sie aus den eigenen Reihen wählte. Heute leben neben der Äbtissin drei weitere Damen im Stift, jede bestreitet ihren Haushalt selbständig. Frau Schlusche erklärte am Beispiel ihrer eigenen Wohnung, die mehrere Treppen und Absätze hat, dass sie nur so lange hier wohnen wird, wie sie ohne Pflege

auskommt. In der christlich geprägten Lebensgemeinschaft übernimmt die Äbtissin neben ihrer geistlichen Funktion als rechtliche Vertreterin des Stifts auch eine weltliche Aufgabe und ist für die Verwaltung verantwortlich. Wesentliche Entscheidungen werden jedoch gemeinsam getroffen. Jede Stiftsdame bringt sich nach ihren Interessen und Fähigkeiten in eine der Aufgaben ein, die der Garten und die weitläufige Stiftsanlage,



Flügelaltar der Stiftskirche Obernkirchen von 1496.
Foto: Elsbeth Wolf

die Führungen und die kulturellen Veranstaltungen mit sich bringen. Der große Garten will liebevoll gepflegt, Besucher sollen kompetent geführt, Veranstaltungen professionell organisiert werden und vieles mehr. Die Stiftskirche ist nach der Reformation zum größten Teil aus dem Eigentum des Stifts an die Gemeinde übergegangen. Geblieben ist dem Stift die Damenempore, die sogenannte

Prieche, mit einem gesonderten Zugang. Dort nehmen die Damen zumeist an den Gottesdiensten der evangelisch-lutherischen Gemeinde teil.

Bald wurde es Zeit für das Mittagessen, das uns im Ostflügel von der Stiftsdame Peggy Hohlt serviert wurde und, frisch zubereitet, eine sehr positive Resonanz fand. Wir fühlten uns wie in einer guten Stube, was auch denjenigen gut bekam, die im zweiten Teil des Tagesprogrammes mit dem Bewältigen der Treppenstufen doch etwas Mühe hatten. Es saß sich einfach gemütlich, und eine gute Tasse Kaffee mit selbst gebackenem Kuchen gab es dazu.

Spannend waren auf der Empore der Stiftskirche die Erläuterungen der spannungsreichen Zeit der Reformation, in

der die Stiftsdamen sich widerspenstig der neuen Glaubensrichtung widersetzen. Von 1901 bis 1970 war im Stift, im Besonderen im Westflügel, eine Schule für ländliche Hauswirtschaft, später Landfrauenschule, des Reifensteiner Verbandes, „Maidenschule“, untergebracht. Hier konnte unsere Gruppe in einer Ausstellung neben Tafeln und Bildern zur hundertjährigen Geschichte u.a. die unterschiedlichen Trachten und Rocklängen der Generationen begutachten. Zum Abschluss des erlebnisreichen Tages hielt Anke Starnitzke uns eine ermutigende Andacht in der Stiftskirche und wir kamen noch im Hellen wieder zu Hause an. Jetzt werden schon Ideen gesammelt zur Frage: Und wohin soll es nächstes Jahr gehen?

Irene Esser

Danke für das Engagement!

Der herzlichen Einladung des Presbyteriums zu einem geselligen Abend im Gemeindehaus folgten am Freitag, dem 11. Oktober 2024, zahlreiche Siemshofer*innen, die in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich tätig sind.

Pfarrerin Ann-Kristin Schneider eröffnete das Beisammensein und dankte den Gästen für Zeit und Kraft, Ideen und Umsetzung, für langen Atem und frohe Töne, Kilometer und offene Ohren. Nach einer gemeinsam angestimmten Strophe aus dem Lied „Vergiss nicht, zu danken dem ewigen Herrn“ wurden die Gäste an den

Tischen mit Köstlichkeiten aus dem Flammofen verwöhnt. Dabei kam selbstverständlich auch der gesellige Austausch unter den Gästen aus den verschiedenen Ehrenamtsbereichen nicht zu kurz.

Gegen 21.00 Uhr endete ein lebendiger Abend, der das Bewusstsein dafür gestärkt hat, dass es viele helfende Hände benötigt, damit unser Gemeindeleben gelingt, und dankbar dafür gemacht hat, dass jede und jeder von uns den eigenen Talenten entsprechend gebraucht wird und einen wertvollen Beitrag leisten kann.

Elke Möller

Hast du heute schon Danke gesagt...

Am 6. Oktober feierten wir gemeinsam mit der ganzen Gemeinde Siemshof einen großartigen Festgottesdienst.

Schon Wochen vorher trafen wir uns in der Eingangshalle der Kita, um gemeinsam die Lieder für den Gottesdienst zu üben. Ab dem 2. Oktober konnten dann auch alle Kinder der Einrichtung Erntegaben für unsere Bollerwagen mitbringen. Kürbisse, Kartoffeln, Möhren, Äpfel, Zwiebeln und noch viele weitere leckere Sachen wurden mitgebracht.

Mit bunt geschmückten Bollerwagen sind wir dann in die Kirche eingezogen und haben gemeinsam einen herbstlich bunten und schönen Gottesdienst gefeiert. Aus den vielen Lebensmitteln wurde am Montag, dem 7. Oktober, von unserer Hauswirtschaftskraft eine Ernte-Dank-Suppe gekocht. Die war superlecker! Gemeinschaftlich haben wir auch über-



legt, wofür wir im Alltag dankbar sind. Alle Ideen wurden von den Kindern noch künstlerisch festgehalten und sind nun in unserer Eingangshalle zu bestaunen. Liebe Grüße von allen Kleinen und Großen aus der Ev. Kita Siemshof
Vanessa Timm

Ernte-Dank-Suppe

- 1kg Kürbis (Hokkaido)
- 2 große Zwiebeln
- 4 große Kartoffeln
- 2 Karotten
- 30 Gramm Butter
- 300 Gramm Blumenkohl
- 1 ¼ Liter Wasser und Gemüsebrühe
- Salz, Pfeffer, Muskatnuss
- 100 ml Sahne
- 2 EL Petersilie gehackt

Alle Zutaten klein schneiden und würfeln. Die Zwiebeln mit der Butter in einem großen Topf anrösten und dann das Gemüse dazugeben. Mit Wasser und Gemüsebrühe auffüllen und 15 bis 20 Minuten köcheln lassen. Alles mit einem Pürierstab pürieren und die Sahne hinzufügen. Mit Salz, Pfeffer, Petersilie und Muskatnuss würzen. Fertig!



Frauenfrühstück 2024

Am Samstag, dem 9. November 2024, fand im Gemeindehaus Siemshof das 12. Frauenfrühstück statt. Liebevoll waren die Tische mit entsprechender Deko (LPs/Singles/CDs) zum Thema **„Die Liebe, das Wunder und das Leben! Haben Schlager und die Bibel etwas gemeinsam?“** geschmückt worden. Nach dem reichhaltigen gemeinsamen Frühstück hielt die Referentin Katrin Weber von der Evangelischen Erwachsenenbildung einen sehr unterhaltsamen Vortrag zu diesem Thema, der uns etwas durch die Zeit des Schlagers führte. Zwischendurch wurden einige Lieder eingespielt und der Text zum Mitsingen oder Lesen an die Wand geworfen.



Hierzu gehörten u.a. das Lied von Nicole „Ein bisschen Frieden“ oder „Jenseits von Eden“ von Nino de Angelo. Diese Lieder aus den 80er Jahren sind von ihren Texten her auch in der heutigen Zeit noch immer oder wieder aktuell. Immer wieder gab es auch den Bezug zur Bibel, z. B. bei dem Lied „Ein Stern, der deinen Namen trägt ...“ von DJ Ötzi und Nik P., bei dem man an den Stern über Bethlehem denken kann. Der Schlager, der nur in Deutschland als solcher genannt wird, begleitet uns auf vielen unserer Wege. Durch ihn erinnert man sich an lustige, schöne, aber auch traurige Ereignisse im Leben. Manchmal hilft er sogar bei Liebeskummer. Viele der 65 anwesenden Frauen kannten die Liedtexte und haben mitgesungen.

Als kleine Erinnerung an einen schönen gemeinsamen Vormittag konnte jede Frau noch eine selbstgebackene Note mitnehmen. Weitere musikalische Begleitung hatten wir mit Wibke Hauptmeier am Klavier, welche die Teilnehmerinnen mit Schlagern ins Wochenende entließ.

❶ Bitte merken Sie sich schon jetzt den **Termin für das nächste Frauenfrühstück am Samstag, dem 8. November 2025**, vor! Das Thema wird voraussichtlich „Typisch ostwestfälisch“ lauten.

Das Vorbereitungsteam



Kinderbibelwoche in den Herbstferien

Die diesjährige Kinderbibelwoche in den Herbstferien war ein voller Erfolg. Unter dem Thema „**Wunderland**“ kamen 50 Kinder, begleitet von 20 engagierten Mitarbeitenden zusammen, um eine Woche voller Spiel, Kreativität und Entdeckungen zu erleben. Kinder vom Kita-Alter bis zur 5. Klasse fanden sich täglich in den Räumen der Kirchengemeinde Mennighüffen ein und wurden von Pastorin Ann-Kristin Schneider und Pastor Kai Sundermeier durch das Programm geführt.

Jeder Tag begann mit einem gemeinsamen Start in großer Runde, begleitet von fröhlichen Liedern, Gebeten, der biblischen Geschichte und bewegungsreichen Spielen. Die zwei liebenswerten Charaktere Onkel Quentin und Nele begrüßten die Kinder jeden Morgen und stimmten sie auf das Tagesthema ein, das aus verschiedenen Bibelgeschichten und wunderbaren Botschaften bestand.

Nach dem Auftakt ging es in Kleingruppen weiter. Dort frühstückten die Kinder gemeinsam und starteten anschließend viele Basteleien. Es wurden Kerzen verziert, bunte Psalmbilderrahmen gestaltet, Freundschaftsbänder geflochten, Tischsets bemalt und Türschilder mit dem Brennpeter individuell gestaltet. Trauersteine verwandelten sich in Hoffungssteine.

Ein weiteres Highlight war das Brotbacken, bei dem die Kinder mit viel Freude und Eifer kneteten und formten. Auch der Hermannteig – ein besonderer, über mehrere Tage gefütterter Sauerteig – wurde in den Gruppen gepflegt und am Ende der Woche mit nach Hause genommen, als Zeichen, wie sich Glaube, Hoffnung und liebevolles Miteinander durch Weitergeben und mit dem nötigen Engagement verbreiten kann. Die Woche bot den Kindern und Erwachsenen viele Gelegenheiten für gemein-

same Gespräche über die Bibel, in denen alle ihre Fragen stellen und gemeinsam Antworten finden konnten.

Ich finde, es war einfach wundervoll zu sehen, wie viel Gemeinschaft und Freude bei den Kindern entstanden ist. Die Bibelgeschichten konnten die Kinder auf eine spielerische und kreative Weise entdecken – genau das macht die Kinderbibelwoche so BESONDERS.

Die Woche endete mit dem Familiengottesdienst am Sonntag in der Mennighüffer Kirche.

Und wie in diesem Jahr wird es auch im nächsten Jahr wieder eine gemeinsame KiBiWo der Kirchengemeinden Mennighüffen und Siemshof in den Herbstferien geben, dann in und um die Heilandkirche.

Anja Heine, Gemeindepädagogin



WILLKOMMEN IN DER WICHTEL Werkstatt

Hier sind die Öffnungszeiten:

Adventsmarkt Mennighüffen

Samstag, 30.11.24

17.00 - 19.00 Uhr

Sonntag, 01.12.24

15.00 - 17.00 Uhr

Weihnachtsmarkt Siemshof

Freitag, 06.12.24

18.00 - 20.00 Uhr

Samstag; 07.12.24

16.00 - 18.00 Uhr

Ihr findet uns im alten Konfisaal in Mennighüffen
und im Gemeindehaus Siemshof

weitere Infos:

Anja Heine,
Gemeindepädagogin 01722438364



23. SIEMSHOFER WEIHNACHTSMARKT

Freitag | **06.12.24** | **18-22 Uhr**
Samstag | **07.12.24** | **15-22 Uhr**

VOR UND IM GEMEINDEHAUS
SIEMSHOFER KIRCHSTRASSE 51

WEIHNACHTSMUSIK UND KREATIVMARKT MIT
DEKO UVM.

GETRÄNKE UND KULINARISCHES AUF DEM
WEIHNACHTLICHEN GEMEINDEHAUSVORPLATZ

FÜR DIE KINDER: WICHTELWERKSTATT, GESCHICHTEN
UND NIKOLAUSBESUCH





23. SIEMSHOFER WEIHNACHTSMARKT



PROGRAMM AM 06.12.24

- 18.00 Uhr: offizielle Eröffnung (auf der Bühne) mit Pfarrerin Ann-Kristin Schneider und Löhner Bürgermeister, dem Posaunenchor Siemshof und dem Gospelchor "Joyful Voices"
Jungbläser und Jungbläserinnen
Kreativmarkt und Weihnachtsvergnügen rund ums Gemeindehaus
- 18-20 Uhr: Wichtelwerkstatt
- 19.00 Uhr: Weihnachtsgeschichten
- 20.00 Uhr: Weihnachtsgeschichten
- 21.00 Uhr: Weihnachtliche Klänge auf der Bühne mit dem Bläser-Projektchor
- 21.55 Uhr: Turmbläser zum Ausklang

PROGRAMM AM 07.12.24

- 15.00 Uhr: Beiträge des Ev. Kindergartens Siemshof auf der Bühne
Kaffeestube mit frischen Waffeln im Gemeindehaus
Kreativmarkt und Weihnachtsvergnügen rund ums Gemeindehaus
- 15.15 Uhr: Beiträge der Ev. Grundschule Ostscheid auf der Bühne
- 15.30 Uhr: Der Nikolaus kommt
- 16-18 Uhr: Wichtelwerkstatt
- 16.30 Uhr: Weihnachtsgeschichten
- 17.30 Uhr: Weihnachtsgeschichten
- 18.00 Uhr: Abendläuten
- 20.00 Uhr: Weihnachtliche Blasmusik auf der Bühne mit dem Musikkorps der Stadt Löhne
- 21.55 Uhr: Turmbläser zum Ausklang



The Joyful Voices

Das Jahr geht zu Ende und beim Siemshofer Gospelchor wird wöchentlich für die nächsten Auftritte geprobt:

🎵 **06.12.2024 18.00 Uhr**
während der Eröffnung des Siemshofer
Weihnachtsmarktes

🎵 **21.12.2024 vormittags**
Seniorenzentrum St. Laurentius, Gohfeld

🎵 **25.12.2024 10.00 Uhr**
Gottesdienst am 1. Weihnachtstag

SAVE THE DATE

🎵 **22.02.2025 18.00 Uhr**
Jahres-Konzert in der Siemshofer
Heilandkirche

Die **Eintrittskarten** können auf dem Weihnachtsmarkt im Glühweinstand des Gospelchores erworben werden, Alternative: Am 11.01.2025 von 10.00 – 12.00 Uhr im Gemeindehaus und über unsere Homepage und über unsere Homepage
🌐 www.the-joyful-voices.de

Natürlich können Sie sich auch an das Siemshofer Gemeindebüro während der bekannten Öffnungszeiten wenden.

Wir singen auch auf Hochzeiten, Taufen, Geburtstagen usw.

📞 **Kontakt:** info@the-joyful-voices.de

Konfirmation 2026

Am Sonntag, dem 26. April 2026, feiern wir in der Heilandkirche Siemshof Konfirmation. Alle Jugendlichen, die aktuell die 7. Klasse besuchen, sind eingeladen, sich in der Konfi-Zeit ab Januar 2025 auf dieses Fest vorzubereiten.

Wenn du keine Post bekommen hast und nicht am 21. November beim Informationsabend warst, aber doch an der

Konfi-Zeit teilnehmen möchtest, kannst du das immer noch tun. Bitte melde dich schnellstmöglich bei mir.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit!

*Eure und Ihre Pfarrerin
Ann-Kristin Schneider*

Epiphaniaskonzert am 5. Januar 2025

Am Sonntag, dem 5. Januar 2025, schon einen Tag vor dem Festtag, an dem wir Gottes Erscheinen in der Welt feiern, findet in unserer Heilandkirche das traditionelle Epiphaniaskonzert statt.

Der Posaunenchor (Ltg. Karin Jahn) und der Kirchenchor (Ltg. Wolfram Ellinghaus) bereiten sich schon eifrig auf diese besondere Abendmusik vor.

Die Solistinnen Katja Vorreyer (Sopran) und Elisabeth Schwanda (Blockflöte), ebenso wie Leon Immanuel Sowa (Orgel), wollen durch ihre großartigen Beiträge das gottesdienstliche Konzert bereichern. Zu den Musikern der NWD-Philharmonie (3 Posaunen und Kontrabass) gesellt sich eine Trompetengruppe um Rainer Petrasch. Zur rhythmischen Unterstüt-

zung schlägt Thomas Bues die Pauken. Die von Pastorin Ann-Kristin Schneider rezitierten Bibel- und Gesangbuchverse sollen wie ein „roter Faden“ durch das Programm leiten.

Das Epiphaniaskonzert beginnt um 16.00 Uhr. Es wird das letzte unseres Kantors KMD a. D. Wolfram Ellinghaus sein, der nun nach 20 Jahren Chor- und Orgeldienst in Siemshof zum 2. Mal in den „Ruhestand“ geht. Seinen hauptamtlichen Dienst hatte er bereits 2005 mit der Aufführung der Johannes-Passion von J. S. Bach hier in unserer Heilandkirche nach 42 Dienstjahren in Löhne-Ort beendet.

Der heute 86-Jährige meint: „Nun ist's genug.“ *Wolfram Ellinghaus*

Tannenbaumaktion am 11. Januar 2025

Am Samstag, dem 11.01.2025, werden ab 11 Uhr die abgeschmückten Weihnachtsbäume eingesammelt. Wie üblich treffen sich alle Helfenden um 10.30 Uhr zur Einteilung der Gruppen. Jugendliche und Erwachsene sammeln die Bäume an den Grundstücksgrenzen ein und bitten um eine Spende. **Die Spendendosen sind mit einem Gemeindesiegel versehen und fest verschlossen.** Auch dieses Jahr soll mit der Spende die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde gefördert werden. Wir bitten darum, die abge-

schmückten Weihnachtsbäume gut sichtbar an den Grundstücksgrenzen bereitzustellen. **Bitte bringen Sie Ihre Spende auf keinen Fall am Baum an.** Sollten wir Sie nicht persönlich erreichen, Sie aber etwas spenden wollen, geht das immer auch über unser Konto bei der Sparkasse Herford: IBAN: DE 49 4945 0120 0242 3954 40, Verwendungszweck: Kinder- und Jugendarbeit. Für alle, die die Tannenbaumaktion unterstützen, steht im Anschluss Essen und Trinken bereit. **Herzliche Einladung zum Mitmachen!**

Kleine Auszeit vor dem Weihnachtstrubel gefällig? Die Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens als musikalisches Hörspiel

Kleine Auszeit gefällig, bevor die Weihnachtswoche beginnt? Dann gönnen Sie sich ein musikalisches Kopfkino und eine kleine Flucht aus der hektischen Vorweihnachtszeit mit einer der bekanntesten und beliebtesten Geschichten zur Weihnacht. Denn wer kennt sie nicht, die Geschichte rund um Ebenezer Scrooge, dem hartherzigen alten Geizhals, unter dem alle zu leiden haben: sein Neffe Fred, sein Angestellter Cratchit und einfach alle Menschen um ihn herum, die Weihnachten stimmungsvoll mit ihren Lieben feiern wollen. Für Scrooge ist klar, Weihnachten ist „Humbug“, ein Tag wie jeder andere. Aber diese Weihnacht wird anders. Drei Weihnachtsgeister erscheinen Scrooge und führen ihm deutlich vor Augen, worum es bei Weihnachten geht.

Die Musik lässt die Geschichte nacherleben, vertieft Eindrücke und erweckt Gänsehautmomente auf der Orgel. Leicht und spielerisch gehen Weihnachtslieder ineinander über und lassen Bilder von glitzernden, warmen, verlockenden Lichtern im kalten Dunkel aufsteigen, gepaart mit herzlicher Weihnachtsfreude. Die Musik legt sich lautmalerisch um die Geschichte, sorgt für Gänsehaut und Wohlgefühl und vertieft das eigene Kopf-

kino aufs Feinste. Am Ende stimmen auch Sie ein: „Fröhliche Weihnachten“.

Helene Streck an der Orgel und Helga Trölenberg (Texte und Moderation) verstehen es, zu fesseln und zu begeistern. Helene Streck lockt dabei der Orgel Töne hervor, die Sie noch nicht gehört haben.



Helene Streck

Foto: Anne Schelhaas-Wöll



Helga Trölenberg

Foto: Heiko Preller

Wann und wo? **Am 22. Dezember 2024 um 16 Uhr, in der Heilandkirche Siemshof (Wietbrede 34, Löhne-Ostscheid;** Parkplätze an der Kirche, am Gemeindehaus und rund um den Friedhof).

Eintritt: Erwachsene 10 €, Kinder 5 €.

Karten gibt es ab sofort über das Gemeindebüro Siemshof – persönlich (Wietbrede 39, Löhne-Ostscheid, Tel.: 05732/73402) oder per Mail (HF-KG-Siemshof@kirchenkreis-herford.de).

Einladung zur Kinderkirche

Liebe Kinder, liebe Eltern, habt ihr Lust auf ein strahlendes Abenteuer? Dann kommt zur **Kinderkirche am 18. Januar 2025!** Von **10 bis 12 Uhr** erleben wir gemeinsam eine magische Zeit rund um das Thema „**Licht**“!

Wann? Samstag, 18. Januar 2025

Uhrzeit? 10.00 bis 12.00 Uhr

Wo? Gemeindehaus Siemshof

Unser Thema „Licht“ wird uns verzaubern und in seinen Bann ziehen. Lasst uns gemeinsam die faszinierende Geschichte von Licht und Dunkelheit entdecken! Was bedeutet Licht für uns und warum ist es so wichtig? Kommt und findet es heraus!

Was erwartet euch?

Spannende Geschichten: Lauscht mit uns den leuchtenden Erzählungen aus der Bibel.

Lieder singen: Gemeinsam singen wir fröhliche Lieder, die uns zum Strahlen bringen.

Kreatives Basteln: Bastelt mit uns strahlende Laternen und andere Lichtkunstwerke.

Leckere Snacks: Genießt mit uns eine kleine Stärkung zwischendurch.

Spiele und Spaß: Freut euch auf lustige Spiele, die uns zum Lachen und Strahlen bringen.

Ihr alle seid herzlich willkommen, diese besondere Zeit mit uns zu verbringen. Bringt gerne eure Freundinnen und Freunde mit, denn zusammen macht es noch viel mehr Spaß!

*Euer Pfarrer Olaf Bischoff
und das gesamte Team der Kinderkirche*

Der Löhner Mittagstisch

Gemeinsam mit dem Sozialamt der Stadt Löhne wurde im Jahre 2005 für bedürftige oder einsame Menschen in einem Nebengebäude des Rathauses die Möglichkeit geschaffen, dort von Montag bis Freitag eine warme Mittagsmahlzeit einzunehmen. Die **Löhner Lions** steuerten für dieses Projekt eine Kücheneinrichtung bei und übernahmen die Hälfte der Kosten für die Mittagsmenüs. Schon damals ging es jedoch nicht nur darum, dem angesprochenen Personenkreis eine preisgünstige warme Mahlzeit anzubieten, sondern den Menschen, die dieses Angebot annahmen, sollte die Gelegenheit zu Gesprächen und zu Kontakten und die Erfahrung menschlicher Nähe und Zuwendung in einer Tischgemeinschaft gegeben werden.

Seit 2006 musste über einen neuen Standort für den Löhner Mittagstisch nachgedacht werden, denn die begrenzten Räumlichkeiten im Nebengebäude des Löhner Rathauses erlaubten nur die Beköstigung von maximal 12 Personen. Größere Räumlichkeiten fand man im Januar 2007 im „**Haus der Begegnung**“ **der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius**. Organisation und Betreuung des Mittagstisches liegen seither in den Händen der **Laurentius-Kirchengemeinde** und der **Caritas**. Seit September 2011 sorgen eine Teilzeitkraft und 19 ehrenamtliche ökumenische Helfer dafür, dass der Löhner Mittagstisch von

Montag bis Freitag in der Zeit von 11:30 Uhr bis 13:30 Uhr reibungslos funktioniert. Die Religionszugehörigkeit spielt weder bei den Helfern, noch bei den Teilnehmern des Mittagstisches eine Rolle.

Die Löhner Lions tragen auch die Kosten für die angestellte Teilzeitkraft. Sie freuen sich sehr darüber, dass der Löhner Mittagstisch zusätzlich durch direkte Spenden aus der Bevölkerung unterstützt wird und dass seit 2010 auch eine evangelische Kirchengemeinde mit einem regelmäßigen Beitrag zur Finanzierung des Mittagstisches beiträgt.

Da die Stadt Löhne eine sehr weitläufige Gemeinde ist, bietet seit 2011 der Verein „Zeit für Mitmenschen“ einen **kostengünstigen Fahrdienst** zum Mittagstisch an, für den allerdings eine **vorherige Anmeldung** im Pfarrbüro von St. Laurentius notwendig ist. Das Büro ist unter der Rufnummer 05732-2750 zu erreichen. Bürgerinnen und Bürger, die **ehrenamtlich beim Löhner Mittagstisch mithelfen** möchten, sind jederzeit herzlich willkommen.

Nähere Informationen gibt es montags bis freitags ab 12.00 Uhr direkt bei den Helfern des Mittagstisches im Haus der Begegnung, Bahnhofstraße 5, 32584 Löhne.

Cord Niermann



Lions Club Löhne

und

Caritas von St. Laurentius

laden herzlich ein

zum

Löhner Mittagstisch

im Haus der Begegnung

Bahnhofstraße 5

montags bis freitags 11.30 - 13.30 Uhr



**Beim Löhner Mittagstisch
sind auch Sie willkommen.**

Ein Angebot für alle Menschen
in Löhne mit kleinem Geldbeutel:

Ab 2,00 Euro

erhalten Sie eine warme Mahlzeit.

Die Tischgemeinschaft gibt es kostenlos dazu.

himmelsnah

Liebe Gemeinde,
in den letzten Wochen des Jahres blicken wir voller Dankbarkeit auf drei himmelsnah-Gottesdienste und eine gelungene Kooperation mit der Gemeinde Gohfeld und der EFG Löhne im Rahmen des Oktoberfestgottesdienstes zurück. Herzlichen Dank an alle lieben Menschen, die uns die Umsetzung und Weiterentwicklung unserer Vision des „etwas anderen“ Gottesdienstes ermöglicht und mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Wir alle drei fühlen uns durch die Arbeit in unserem Glauben bestärkt und hoffen, dass der Funke auf die Menschen in unserem Umfeld überspringt. Wir freuen uns sehr, auch im nächsten Jahr wieder vier himmelsnah-Gottesdienste an ganz verschiedenen Orten mit euch feiern zu dürfen.

Als Team sind wir uns einig, dass Advent und Weihnachten – neben dem Osterfest – für uns die Highlights des Jahres sind. Deshalb möchten wir gleich zwei Mal ausgiebig mit euch feiern. Um den Advent zu begrüßen laden wir euch herzlich zur **himmelsnah-Andacht im Rahmen des Adventsmarktes am 30.11. um 19 Uhr in die Mennighüffer Kirche** ein. Wir wollen gemeinsam singen, beten, ermutigende Worte hören und den Segen empfangen ... also im Prinzip wie immer bei himmelsnah, nur in Kurzform. Zur „Langversion“ laden wir euch **am 22.12., dem 4. Advent, um 11 Uhr in die Mennighüffer Kirche** ein. Wir wollen nicht zu viel verraten, aber so viel sei gesagt: **Es wird ein FEST!** Wir freuen uns riesig auf beide Termine und wünschen euch eine gesegnete Zeit!
Lena, Karo und Ina

Herzliche Einladung zum 3. Advent am 15. Dezember!

Seit etlichen Wochen proben die **Kirchenchöre aus Mennighüffen und Rahden**, unterstützt von einigen **Gästen u. a. aus Siemshof**, für ein **gemeinsames Konzert in der St. Johannis-Kirche in Rahden**. Musiziert wird u. a. die „Missa for You(th)“ von Tjark Baumann für vierstimmigen Chor mit Klavierbegleitung – eine in klassischer Text- und Musikform komponierte und mit Popklängen angereicherte Messe. Zum 200-jährigen Kirchweihjubiläum in Mennighüffen hatten die Kirchenchöre aus Mennighüffen und Siemshof bereits das „Gloria“ dieser Messe zusammen musiziert. Weitere Teile dieser Messe sollen nun auch **im Gottesdienst am 3. Advent in Mennighüffen um 9.30 Uhr erklingen**. Falls Sie neugierig geworden sind, kommen Sie gerne auch zum **Konzert um 17 Uhr nach Rahden**.

Susanne Quellmalz, Leiterin des Kirchenchores Mennighüffen



Die **Jahreslosung für das Jahr 2025** wird uns nun 365 Tage, 52 Wochen, 12 Monate lang begleiten. Sie will uns davor bewahren, dass wir uns – bildlich gesprochen – „den Magen verderben“.

Es geht nicht nur darum, wie wir uns ernähren, sondern wie wir leben wollen. Wie unser persönliches Leben aussehen soll, und wie wir miteinander und mit Gott leben wollen. **Es geht darum, wie wir unser Leben in dieser Welt gestalten.**

Wir dürfen uns entscheiden, **wir haben die Wahl**. Wir dürfen das Gute wählen. Das, was Gott entspricht, wie er sich die Welt vorstellt.

Entscheiden dürfen und müssen wir selbst. Aber mit Weihnachten bietet Gott uns eine Entscheidungshilfe an: **Wir können uns an Jesus orientieren!**

Gesegnete Weihnachten und ein neues Jahr mit vielen guten Entscheidungen wünscht

Birgit Kämper

Gemeindebüro

Wietbrede 39

Sabine Fischer und **Dagmar Kiel**

Tel. 05732/73402

Fax 05732/73899

Mail: HF-KG-Siemshof

@kirchenkreis-herford.de

www.kirchengemeindesiemshof.de

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr
(Friedhofsverwaltung)

Gemeindehaus

Siemshofer Kirchstraße 51

Tel. 05732/73235

Küsterinnen

Angelika Rolfsmeier

Tel. 05732/73848

Bärbel Prieß

Tel. 05732/73128

Pfarrteam

Pfarrerinnen Ann-Kristin Schneider

Mail Ann-Kristin.Schneider

@kirchenkreis-herford.de

Tel. 05732/6818506

Pfarrer Olaf Bischoff

Mail Olaf.Bischoff

@kirchenkreis-herford.de

Tel. 01590/6340181

Kindergarten

Wietbrede 39

Vanessa Timm, Tel. 05732/71125

Mail hf-kiga-siemshof

@kirchenkreis-herford.de

Gemeindepädagogin

Anja Heine, Tel. 05732/72834

Mail anja_heine@t-online.de

Jugendreferent

Jan Manuel Strothmann

Tel. 0171/4978495

Mail jan.manuel.strothmann

@ev-jugend-loehne.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof · Druckauflage: 2.300 Exemplare

Bankverbindung: Sparkasse Herford · IBAN: DE49 4945 0120 0242 3954 40

Verantwortlich für den Inhalt: Der Redaktionskreis, Kontakt: gemeindebrief-siemshof@mail.de

Der GEMEINDEBRIEF erscheint zweimonatlich und wird durch einen Verteilerkreis allen Haushalten der Kirchengemeinde kostenlos zugestellt. Der GEMEINDEBRIEF trägt sich auch durch Spenden der Empfänger. Dafür gedachte Gaben nehmen die GEMEINDEBRIEF-Verteiler oder das Gemeindebüro gern entgegen. Sie können auch – besonders gekennzeichnet – mit der sonntäglichen Kollekte abgegeben werden.